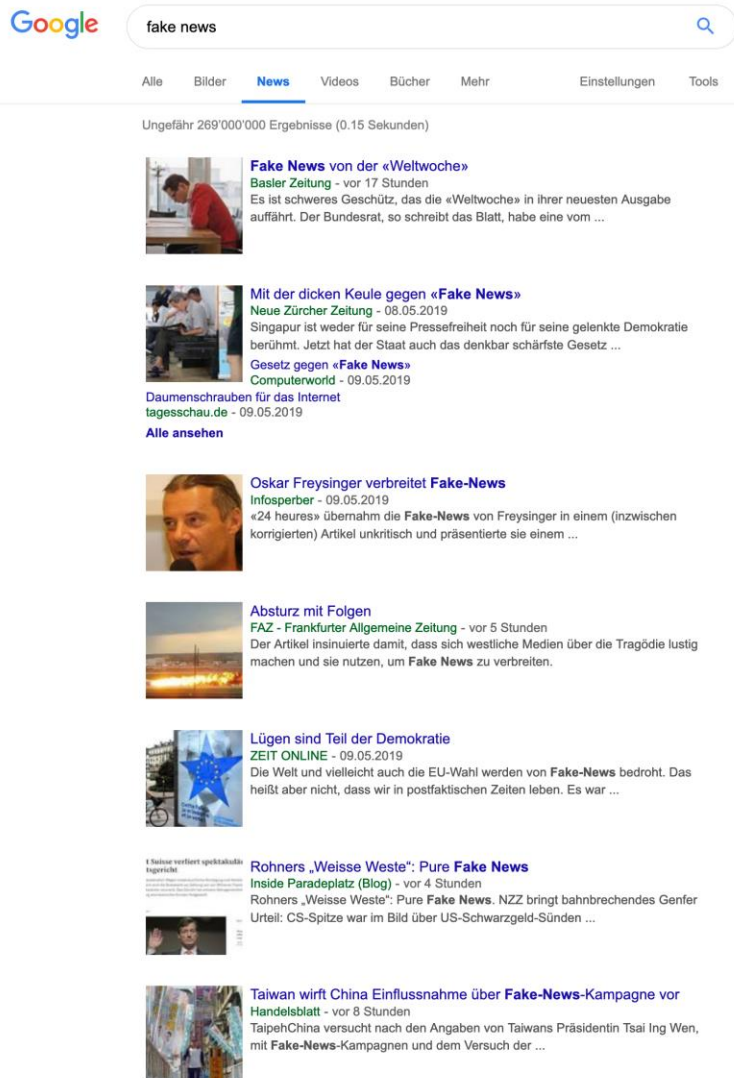


UNGLEICHE RAHMENBEDINGUNGEN: DESINFORMATION IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

Dr. Edda Humprecht, Universität Zürich

F3-Fighting Fake Facts Konferenz, Basel
03. Februar 2020

“FAKE NEWS” IM ÖFFENTLICHEN DISKURS



- politisiertes “Buzzword” (Nielsen & Graves, 2017): Boulevardjournalismus, Propaganda (lügende Politiker, rechtspopulistische Medieninhalte), Werbung (z. B., Clickbaiting)
- Angst vor Wahlmanipulation, Vertrauensverlust in Demokratie (Wagner & Boczkowski, 2019, Sänglerlaub, 2017)



VERGLEICHENDE PERSPEKTIVE

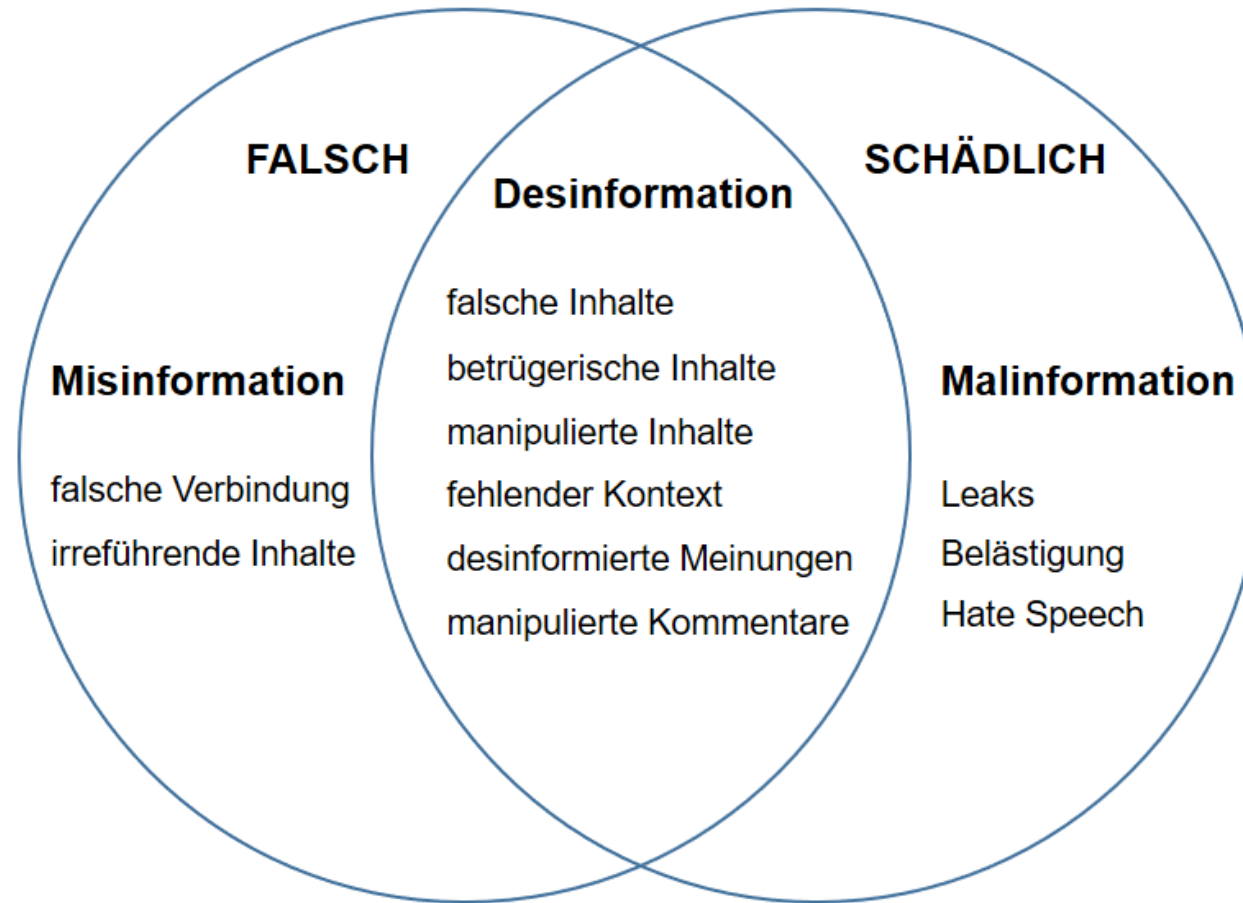
Problem aus Sicht der Gesellschaft:

- BürgerInnen sind nicht uninformiert, sondern desinformiert

Probleme aus Sicht der Forschung:

- Debatte über Desinformation ist politisiert: Klarheit erforderlich
 - Mehrheit der Studien länderspezifisch: Vergleich erforderlich
 - Umfang des Problems unbekannt: theoretischer Rahmen erforderlich
- Internationale Massnahmen erforderlich

DEFINITION



DIFFUSION UND KONSUM VON DESINFORMATION

Individuelle Faktoren:

- Confirmation Bias, Motivated Reasoning, Naive Realism
- Unfähigkeit, Qualität von Informationen und die Art von Desinformation zu erkennen

Technologische und strategische Faktoren:

- Niedrige Nutzungsbarrieren von Social Media, Nutzung von Lobbygruppen und Aktivisten zur Verbreitung von Propaganda
- Erforderlich: Wissen über Gelegenheitsstrukturen, die die Verbreitung (und den Konsum) von Desinformation fördern/begrenzen

VERGLEICHENDE PERSPEKTIVE






Michael Flynn Jr 
@mflynnJR

 Folgen

Until #Pizzagate proven to be false, it'll remain a story. The left seems to forget #PodestaEmails and the many "coincidences" tied to it. twitter.com/jackposobiec/s...

04:13 - 5 Dez 2016

  3 204  4 269



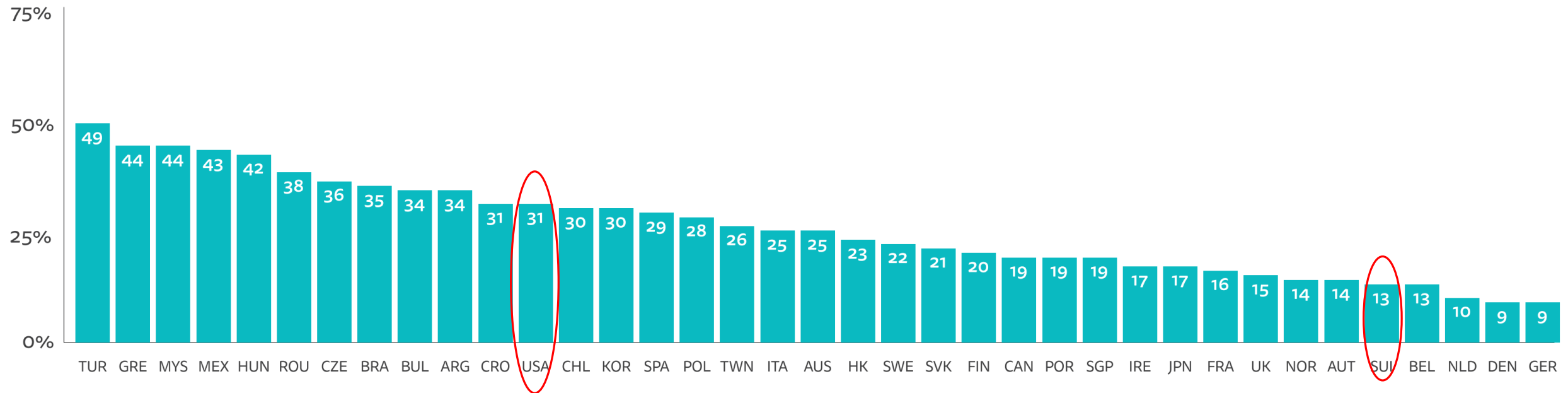
   908

190 Comments 2.2K Shares

 Share

VERGLEICHENDE PERSPEKTIVE

PROPORTION WHO SAY THEY WERE EXPOSED TO COMPLETELY MADE-UP NEWS IN THE LAST WEEK – ALL MARKETS



Q_FAKE_NEWS_3. In the LAST WEEK which of the following have you personally come across? Stories that are completely made-up for political or commercial reasons. Base: Total sample in all markets.

RAHMENBEDINGUNGEN VON RESILIENZ

Resilienz

Anpassungsfähigkeit von Staaten an adverse Störungen, die durch bewusste Ausgestaltung verändert werden kann (Curran & Morley, 2007; Hall & Lamont, 2013; Livingstone, 2018)

Welche Rahmenbedingungen beeinflussen die Resilienz demokratischer Staaten gegenüber Desinformation?

FAKTOREN AUF NATIONALER EBENE

Politisches
Umfeld

Mediales
Umfeld

Wirtschaftl.
Umfeld

FAKTOREN AUF NATIONALER EBENE

Politisches
Umfeld

- Polarisierung
- Populistische Kommunikation

Mediales
Umfeld

Wirtschaftl.
Umfeld

FAKTOREN AUF NATIONALER EBENE

Politisches
Umfeld

- Polarisierung
- Populistische Kommunikation

Mediales
Umfeld

- Medienvertrauen
- Fragmentierung
- Öffentlicher Rundfunk

Wirtschaftl.
Umfeld

FAKTOREN AUF NATIONALER EBENE

Politisches Umfeld

- Polarisierung
- Populistische Kommunikation

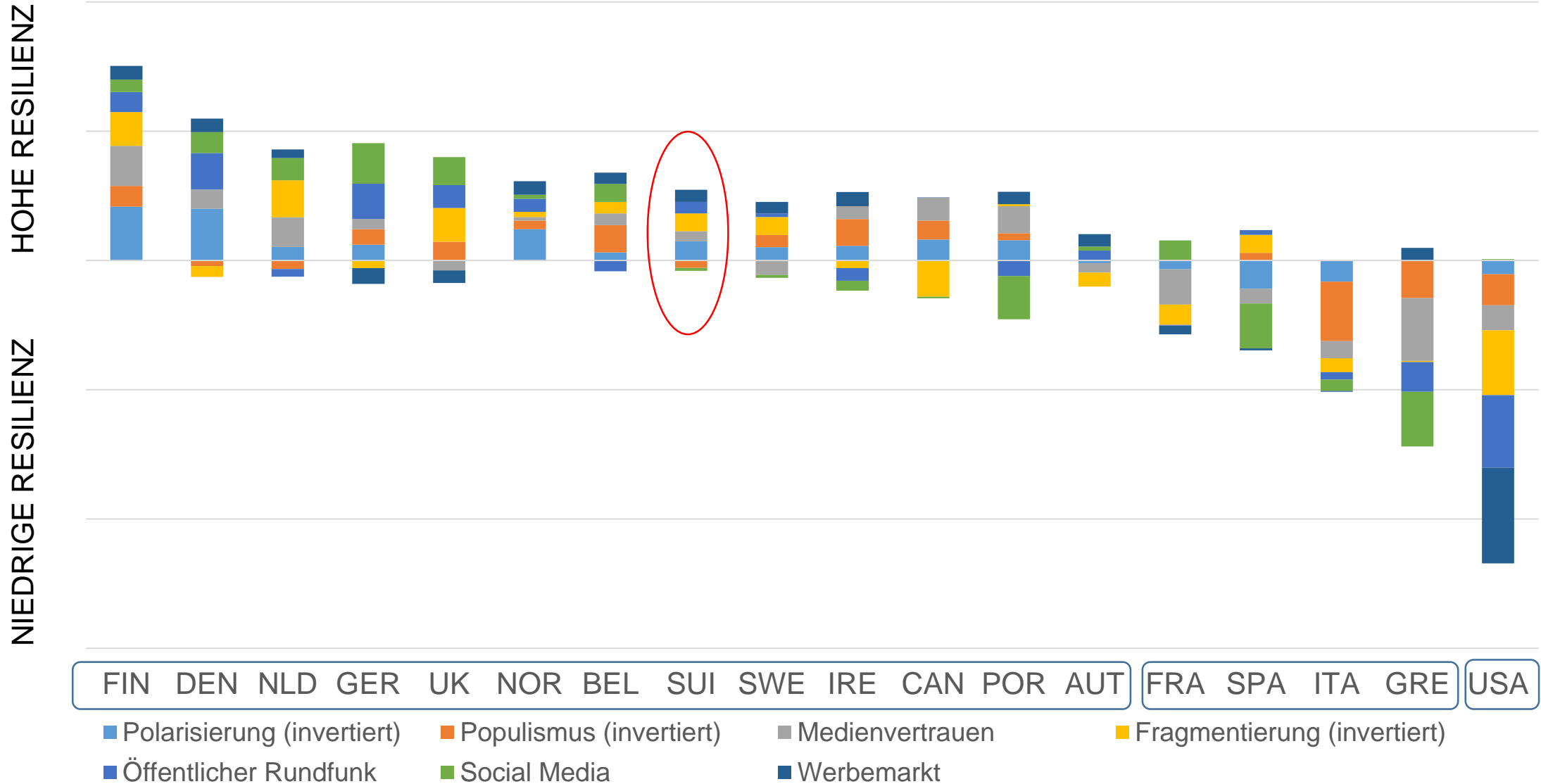
Mediales Umfeld

- Medienvertrauen
- Fragmentierung
- Öffentlicher Rundfunk

Wirtschaftl. Umfeld

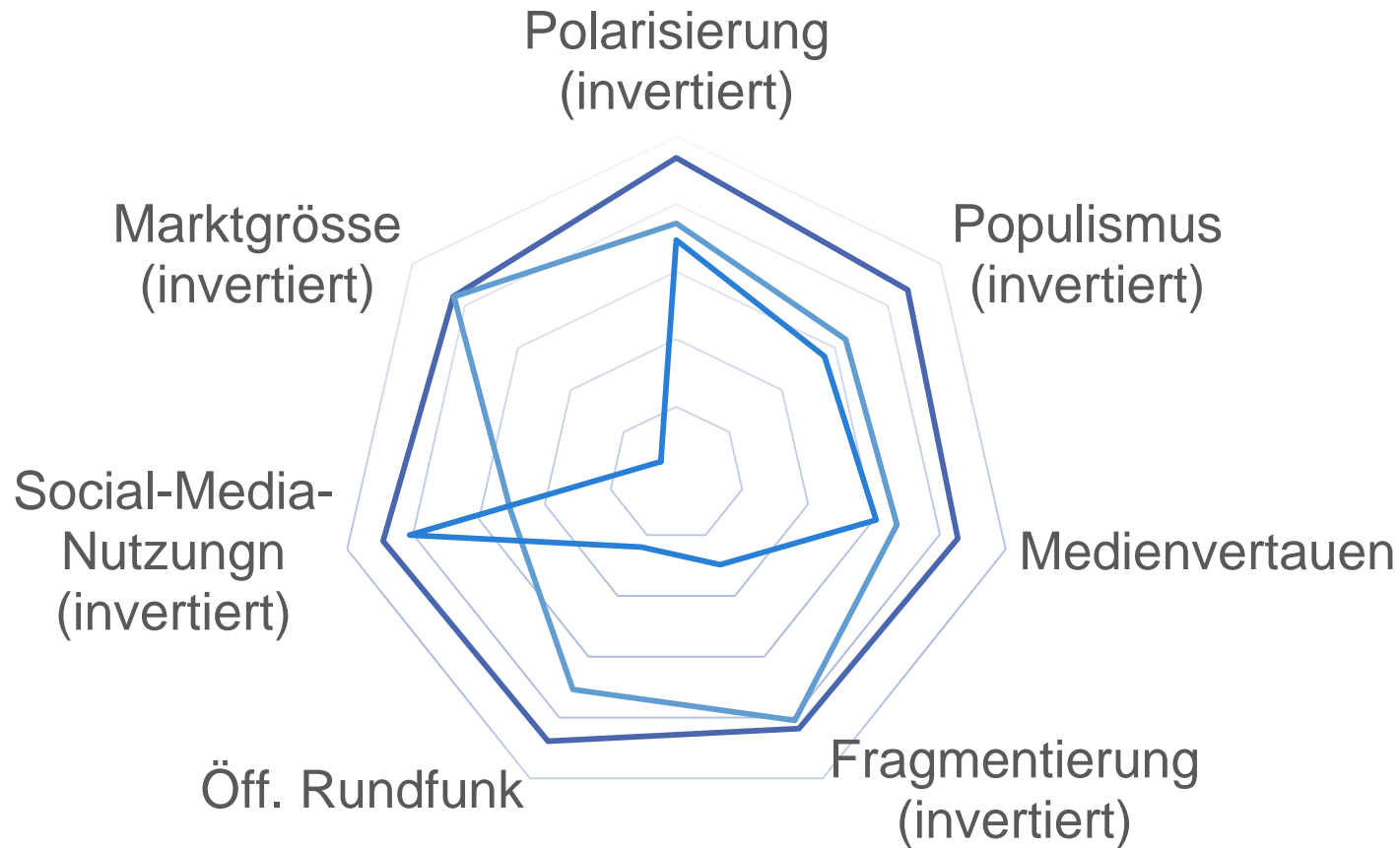
- Größe des Werbemarkts
- Nutzung sozialer Medien

RESILIENZINDIKATOREN IM LÄNDERVERGLEICH



Z-standardisierte Werte. Cronbach's $\alpha > .71 < .96$.

CLUSTERPROFILE



- Medienunterstützend (AUT, BEL, CAN, DEN, FIN, GER, IRE, NLD, NOR, SUI, SWE, UK)
- Polarisiert (GRE, ITA, POR, SPA)
- USA

Hierarchische Clusteranalyse, Ward-Verfahren,
euklidische Distanz
Cluster repräsentieren Ländergruppen

FORMEN VON DESINFORMATION IN RESILIENTEN LÄNDERN

- Halbwahrheiten (z.B. fehlender Kontext)
- Irreführende Informationen (z.B. selektive politische Kommunikation)
- Kommerzieller Druck auf die Nachrichtenmedien

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- Stärkung des Vertrauens in professionelle Medien und der öffentlich-rechtlichen Medienorganisationen (Brandtzaeg et al., 2016; Graves, 2013)
 - Fact-Checking (Nyhan et al., 2019; Shin et al., 2017)
- Stärkung der Medienkompetenz von jüngeren und älteren Menschen (z. B. Lehrplan21)
- Förderung der Forschung auf diesem Gebiet (vgl. Report der High Level Group der EU)

LITERATUR

